

Ein Fluss,
zwei Städte,
so viel zu
entdecken

OESTRICH-
WINKEL

INGELHEIM
AM RHEIN

**Liebe Gäste,
liebe Besucherinnen und Besucher,**

der Rhein hat 1.233 Flusskilometer, er verbindet vier europäische Länder, entspringt in der Schweiz als kleines Rinnsal und mündet in die Nordsee. An Rheinkilometer 519 begrüßen sich die beiden landschaftlich bezaubernden Weinregionen Rheingau und Rheinhessen und mit ihnen auch die zwei Städte Ingelheim und Oestrich-Winkel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und geben Ihnen ein paar Tipps für Ihren Aufenthalt in Ingelheim und Oestrich-Winkel.



UNSER TIPP – QuerRhein-Radtour:

Lernen Sie die beiden Städte kennen und lieben – am besten mit dem Fahrrad. Die rund 40 Kilometer lange **QuerRhein-Radtour** verbindet malerische Flussromantik, Weinpanorama und bedeutende Kulturdenkmäler beider Städte.



DIE TOURENBESCHREIBUNG
und weitere Informationen
finden Sie hier



© Dominik Ketz_Rheinhessen-Mediathek

MIT DER FÄHRE ZU ANDEREN UFFERN

Die Fähre Michael
verbindet Ingelheim
mit Oestrich-Winkel.
Fahrtzeiten unter
www.rheinfaehre.de.

Oestrich-Winkel und Ingelheim:

Was der Rhein trennt, verbindet die Fähre. Überqueren Sie den Fluss an seiner breitesten Stelle und stimmen Sie sich zu Wasser auf Ihre persönliche Auszeit vom Alltag ein. Erleben Sie zwei wunderbare Städte, die eine einzigartige Historie verbindet.

Allen voran der Weinbau, den Karl der Große maßgeblich vorantrieb. Einer Legende nach blickte er im Frühling von seiner Ingelheimer Kaiserpfalz über den Rhein. Auf der anderen Seite schmolz bereits der Schnee, das Klima musste milder sein. Kurzerhand verfügte der Kaiser den Anbau von Wein – der Rest ist Geschichte: Schließlich steht der Rheingau wie kein zweites Gebiet für atemberaubende, glasklare Rieslinge. Überzeugen Sie sich selbst. Möglichkeiten gibt es genug!

Ingelheim am Rhein offenbarte sich Karl indes als Glücksfall in Sachen Burgunderanbau: exzellente Bodenbeschaffenheit, viele Sonnentage, günstiges Klima. Sie stoßen hier auf kapriziöse Rotweine mit Tiefgang, die sich vor ihren französischen Geschwistern nicht verstecken müssen.

WISSENSWERTES VON BEIDEN SEITEN

Der Rhein hätte gar nicht besser die Kurve kriegen können, unterbricht er doch seinen starren Lauf gen Norden, um sich für rund 40 Kilometer westlich zu schlagen. Dank dieser Laune der Natur profitieren Rheinhessen und der Rheingau von erstklassigem Klima für exzellenten Wein.

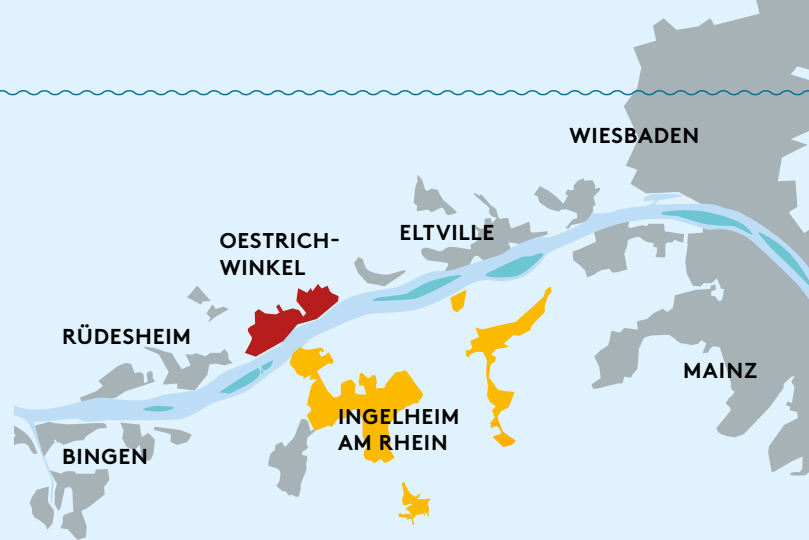
OESTRICH-WINKEL

Nicht verwunderlich daher, dass das Wahrzeichen von Oestrich-Winkel ein **Weinverladekran** ist, 1744 erbaut, blieb er bis 1926 in Betrieb. Zu finden bei Rheinkilometer 518,1 ist er einer der letzten noch existierenden historischen Kräne dieser Art und von April bis Oktober an jedem 1. Samstag und Sonntag im Monat von 13 bis 17 Uhr für Besichtigungen geöffnet.



© AdobeStock

Ebenso sehenswert ist das **Brentanohaus**. Um 1800 traf sich hier die Dichter- und Denker-Elite der sogenannten Rheinromantik regelmäßig im Haus des Frankfurter Kaufmanns Franz Brentano, Halbbruder der Dichtergeschwister Clemens und Bettina. Neben den Gebrüdern Grimm und Freiherr vom Stein zählte niemand Geringeres als Johann Wolfgang von Goethe zu den illustren Gästen. Das Brentano-Haus kann heute im Rahmen von Führungen besucht werden. Informationen finden Sie unter www.brentano-haus.de.



INGELHEIM

Auf der anderen Rheinseite erstaut Ingelheim mit dem 31 Meter hohen **Bismarckturm**. Seine imposante Erscheinung rührt aus seiner konkurrierenden Lage zum unweit gelegenen Niederwalddenkmal in Rüdesheim. Von hier oben bietet sich ein wunderbarer Ausblick auf die Ingelheimer Wein- und Obstlandschaft über den Rhein bis in den Rheingau.



© Angelika Stehle



© Rainer Oppenheimer

Shopping-Begeisterte und Kulturinteressierte kommen in **Ingelheims Neue Mitte** auf ihre Kosten. Kleine Einkaufsläden sowie gemütliche Cafés und Restaurants laden zum Bummeln und Verweilen ein.

Flankiert wird die Neue Mitte von der **KING** Kultur- und Kongresshalle, die ganzjährig mit vielen Veranstaltungen lockt.

HIGHLIGHTS INGELHEIM

Loslaufen und abschalten!
Gleich zwei Prädikatswanderwege
verlaufen über Ingelheimer Gebiet:

Die **Hiwweltour Westerberg** führt Sie sowohl durch das romantische Selztal als auch hinauf auf den Westerberg. Höhepunkte der Wanderung sind das imposante Schloss Westerhaus und die historischen Hohlwege bei Ingelheim.



START/ZIEL: Ingelheim-Großwinternheim,
Parkplatz am Sportplatz (Zuweg)
STRECKE: 11,8 km, **DAUER:** 3 Std.

Auf der **Hiwweltour Bismarckturm** wandern Sie durch das Naturschutzgebiet Gau-Algesheimer Kopf und das Welzbachtal zur berühmten Weinlage Hundertguden, vorbei an Wäldern, heckengesäumten Wegpartien und offenen Weiten. Historische Stadtkerne warten in Ingelheim, Gau-Algesheim und Appenheim.



START/ZIEL: Ingelheim, Bismarckturm
STRECKE: 10,3 km
DAUER: 3 Std.



© Dominik Ketz



© Angelika Stehle

- ❶ Schloss Westerberg umgeben von zahlreichen Pferdekoppeln
- ❷ Historische Hohlwege am Bismarckturm
- ❸ Burgkirche



© Dominik Ketz, Rheinhesen Mediothek

Auf den Sattel, fertig, los ...

Fahrrad-Freunde kommen auf der **Obst-route Westschleife** voll auf ihre Kosten. Gerade zur Obstblüte im Frühling ist die Strecke durch Gau-Algesheim, das Welzbachtal, Appenheim, Ober-Hilbersheim sowie das Selztal besonders reizvoll. Zurück in Ingelheim sollten Sie einen Besuch der Burgkirche nicht verpassen.



START/ZIEL: Ingelheim Bahnhof
STRECKE: 30,3 km
DAUER: 2 Std. 30 Min.

INGELHEIM

Natur und Geschichte in Frei-Weinheim

Idyllische Auenlandschaften und eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt hält der 2,7 km lange Erlebnispfad Jungaue, entlang des Rheinufers von Frei-Weinheim bereit. Bei dem familienfreundlichen Spaziergang erfährt man Interessantes über die Flora und Fauna dieses Naturidylls sowie Wissens-wertes und Historisches über den Rhein und seine Auen.

GEHEIMTIPP: Das liebevoll restaurierte Fischerhaus gibt Ihnen interessante Einblicke in das schlichte und mitunter harte Leben früherer Generationen. Besichtigungstermine über die Tourist-Information im Winzerkeller.

Einblick in das
kleine Fischerhaus
im Stadtteil
Frei-Weinheim.



© Rüdiger Rahn



© Andrej Enderlein



© Roger Richter

INGELHEIM

Weingenuß im Ingelheimer Winzerkeller

Der Besuch des Winzerkellers darf bei keinem Ingelheim-Besuch fehlen. In dem historischen Gebäude der Winzer-genossenschaft befindet sich neben der Tourist-Information auch die Ingelheimer Vinothek sowie ein Restaurant. Bei einem Glas Wein im mediterran angelegten Innengarten oder auf der Sonnenterrasse mit Blick in den Rheingau erwarten Sie wahre Genuss-Momente. Wenn Sie mehr zur Geschichte des Winzerkellers und zum Weinanbau erfahren möchten, können Sie zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information die multimediale Weinerlebnis-Ausstellung „Kellergenossen“ besuchen. Der Eintritt ist kostenlos.



HIGHLIGHTS OESTRICH-WINKEL

Zwei auf einen Streich: Vollrads und Johannisberg

Start und Ziel dieser Tour ist der Fähranleger Oestrich-Winkel. Sie wandern auf der Rieslingstraße und dem mit der typischen Rheingauer Weinflasche gekennzeichneten Flötenweg. Pittoreske Kapellen, traditionsreiche Weingüter und berühmte Weinberge säumen den Weg nach Schloss Vollrads. Halten Sie dort inne, wo Weinbau und Kulturgeschichte aufeinandertreffen, bevor Sie – wieder der Beschilderung des Flötenwegs folgend – Schloss Johannisberg Ihre Aufwartung erweisen. Zurück geht es über den Märzackerweg, der Sie an einer kleinen Weinbergskapelle vorbei über eine Brücke zur Ankermühle führt. Die Mühle ist Teil des sagenumwobenen Mühlenwegs. Am Ende dieser schönen Tour lädt, direkt vor dem Fähranleger gelegen, der Weinprobierstand Winkel ein.

Mühlenwanderweg

Dreizehn Mühlen verbindet der Mühlenweg im Elsterbachtal. Vom Startpunkt in Winkel bis zum Kloster Marienthal begleitet der Mühlenwanderweg den Elsterbach mit seinen ehemaligen Mühlen. Von dort führt er durch Wald und Weinberge zum Ausgangspunkt zurück. Entlang des Weges schmücken alte Mühlsteine die Eingänge zu den ehemaligen Mühlen, Infotafeln liefern historische Hintergründe.

START/ZIEL: Mühlenplatz Bartholomä in Winkel

STRECKE: 12,1 km; 174 Höhenmeter

DAUER: 3,10 Std Gehzeit; **SCHWIERIGKEIT:** 3 Sterne von 5

OESTRICH-WINKEL



- ❶ Der Wohnturm von Schloss Vollrads
- ❷ Mühlstein am Mühlenwanderweg
- ❸ Blick über Weinberge auf Schloss Johannisberg





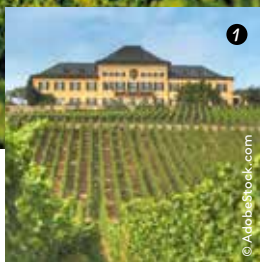
Riesling Schleife Winkel „Schlösserblick“

Willkommen im Riesling! Ab dem Start an der Brentanoscheune führt der Weg ein kurzes Stück durch den Ortsrand von Winkel bis zwischen den begrünten Weinbergen ein kleines Tal erreicht wird. Versteckt schlängelt sich der Schwemmbach zwischen den Rebzeilen bis zum Greifenberg, dem Hausberg von Schloss Vollrads. Von dort öffnet sich eine herrliche Aussicht auf das Rieslingmeer, den Rheinstrom und die beiden Schlösser und Weingüter Vollrads und Johannisberg. Der Weg folgt dem Naturlehrpfad durch das Vollradser Wäldchen und umrundet das Gebäudeensemble. Der Johannisberg mit seinem thronenden Schloss begleitet die Szenerie, bis die Route durch die Winkeler Lage Hasensprung wieder hinab zum Ausgangspunkt führt.

START/ZIEL: Brentanoscheune

STRECKE: 7 km; 102 Höhenmeter

DAUER: 1:50 Std



Rheingau Geflüster

„Komm, ich erzähle dir Geschichten unserer Stadt“: Mit diesem Motto geht es von Ort zu Ort zur großen Flüsterrunde. In Oestrich-Winkel erzählt der alte Weinverladekran am Rheinufer seine Geschichte, in Mittelheim erleben Sie eine schlichte und ergreifende romanische Basilika in Bildern mit einem Geheimnis und in Winkel lädt Sie Frau von Brentano ein, zu einem kurzen Videospaziergang in den roten Salon im historischen Brentanohaus. Überall dort finden sich die QR Codes zum Einscannen per Smartphone-Kamera.

Direkt am Rheinufer finden Sie an der Fähre in Mittelheim und am historischen Weinverlade-Kran in Oestrich Weinprobierstände, wo Sie mit einem Glas Riesling und einer kleinen Stärkung Rast machen können.

- ❶ Schloss Johannisberg
- ❷ Weinstand am Rheinufer in Oestrich, in der Nähe des historischen Weinverladekrans



VERANSTALTUNGSTIPPS

Ende April, Anfang Mai

Frühlingsweinfest

WO: Vorgarten Ingelheimer Winzerkeller

an mehreren Dienstagen im Mai und Juni

Afterwork-Reihe Apéro

WO: Vorgarten Ingelheimer Winzerkeller

Mai bis August

Weinhöfefeste

WO: Weingüter Ingelheim

Ende Juli

Hafenfest

WO: Jungaue am Rheinufer Ingelheim

Ende August

Burgberg under Vibes

WO: Burgberg Ingelheim

an mehreren Donnerstagen

im August und September

Donnerstags in der City,

Donnerstags in der City Kids

WO: Neue Mitte Ingelheim

Ende September, Anfang Oktober

Rotweinfest

WO: Gelände um die Burgkirche

2. bis 4. Adventswochenende

Weihnachtsmarkt

WO: Gelände um die Burgkirche

INGELHEIM



OESTRICH-WINKEL

April- September

Hutkonzerte lokaler Bands

WO: Weinprobierstand am Oestricher Kran

Juni bis September:

Im Rahmen des Rheingau Musikfestivals

Schlossfest und Konzerte

WO: Schloss Vollrads, Oestrich-Winkel

Wochenende nach Pfingsten

Wandererlebnis Flötenweg

WO: in den Weinlagen Oestrich-Winkel

Zweites Wochenende im Juli

Oestricher Kranfest

WO: Weinprobierstand am Oestricher Kran

Ende Juli

Jazzwoche

WO: Weingüter Oestrich-Winkel

1. August Wochenende

Winzerfest

WO: Hallgarten Oestrich-Winkel

3. Adventswochenende

Weihnachtsmarkt

WO: Brentanoscheune Oestrich-Winkel.



**Zu Veranstaltungen und Ausflugszielen
beraten wir Sie gerne persönlich in unseren
Tourist-Informationen.**



EVENTKALENDER INGELHEIM

Hier finden Sie noch weitere Tipps
und Informationen



Tourist-Information Oestrich-Winkel

Hauptstraße 87

65375 Oestrich-Winkel

T 06723 601 28 06

touristinfo@oestrich-winkel.de

www.oestrich-winkel.de/tourismus-freizeit

April – Oktober

Mo bis Fr 10–14 Uhr

Sa 10–16 Uhr

So 10–15 Uhr

November, Dezember, März

Mo bis So 10–13 Uhr

Januar, Februar

Do bis So 10–13 Uhr



INGELHEIM 
erleben

RotWeinKultur am Rhein

Tourist-Information Ingelheim

Winzerkeller Ingelheim

Binger Straße 16

55218 Ingelheim am Rhein

T 06132 710 00 92 00

touristinformation@ikum-ingelheim.de

www.ingelheim-erleben.de

Mo bis Fr 9–18 Uhr

Sa, So 10–14 Uhr

(von 1. November bis 31. März sonntags geschlossen)